

Bedeutsame Landschaft 18/2

Lämmerspieler Wiesen, Steinbrüche und Gailenberg



Landschaftsraum: 18 Unterrhainebene mit Offenbach

Kommunen: Hanau, Mühlheim am Main, Obertshausen

Wertgebende Merkmale: Landschaftsmosaik aus Waldflächen, einzelnen Gehölzbeständen, Offenlandbereichen, sowie Stillgewässern (Bild 1–4); aufgelassene Steinbrüche und mehrere Abtragungsgewässer des früheren Basaltsteinabbaus mit bizarren Felsformationen; Sprengturm der Rouselle'schen Basaltwerke sowie Verladerampe am Steinbruch als weitere kulturhistorische Relikte des Basalt-

baus; Gailenberg (130 m üNN) mit einer großflächigen Streuobstwiese und Edellaubhölzern; u. a. bei Mühlheim am Main, Lämmerspiel und Steinheim mehrere (extensive) Wiesen-/Weidebereiche, z. T. auch mit Silbergras und Straußgras auf Binnendünen, mageren Flachland-Mähwiesen und Streuobst; darüber hinaus auch feuchte Bereiche mit wertgebenden Biotopen wie insbesondere Erlen(sumpf)wälder/-gehölze, Feucht- und Nasswiesen sowie (Groß-)Seggenriede; Huteeichen, Hügelgräber sowie Galgen des Steinheimer Hochgerichts



Landschaftsbestimmungen mit Bedeutung für die Erhaltung des natürlichen/kulturellen Erbes (ZD 1)

- Naturlandschaft
- historisch gewachsene Kulturlandschaft
- naturnahe Kulturlandschaft mit geringer technischer Überprägung
- sonstige besondere Einzellandschaft

Die wertgebenden Merkmale sind auch für das Landschaftserleben/die landschaftsgebundene Erholung (ZD 3) relevant.

Abgrenzung: Wiesen, Magerrasen und Grünländer (teils geschützte Biotope, ATKIS-Daten), aufgelassene Steinbrüche und Streuobstbestände (gem. Kulturlandschafts-

kataster) sowie verschiedene Forst- und Waldwege, Zäsur durch B 45